



Fachbereichsleitung

Dirk Langer

Leiter der VHS

Tel.: 99 24 49

E-Mail: dirk.langer@stadt-gladbeck.de

**Gesellschaft,
Politik &
Länderkunde**

100

Christoph Heusgen: Führung und Verantwortung – Angela Merkels Außenpolitik und Deutschlands künftige Rolle in der Welt Vortrag und Diskussion

Christoph Heusgen, ist Chef der Münchener Sicherheitskonferenz, und zeigt an diesem Abend auf, was geschehen muss, damit Deutschland eine neue, aktive Rolle in der Welt spielen kann. Der ehemalige Sicherheitsberater von Angela Merkel und UNO-Botschafter von 2017 bis 2021 hat die deutsche Außenpolitik der letzten fünfzehn Jahre begleitet wie kaum ein anderer – angesichts der Zeitenwende durch den Ukraine-Krieg plädiert er nun für einen neuen deutschen Kurs in der Außenpolitik. Sehr persönlich und dabei intellektuell stets anregend beschreibt er die Herausforderungen und Weichenstellungen unter Angela Merkels Kanzlerschaft – und skizziert zugleich das Bild einer zukünftigen aktiven Politik. Sein Credo: Wir müssen unser außenpolitisches Denken verändern, denn der Systemwettbewerb findet nicht

mehr zwischen West und Ost statt, sondern zwischen Gewalt und Recht. Und Deutschland muss in diesem Ringen eine selbstbewusste Rolle übernehmen.

Christoph Heusgen ist in Neuss aufgewachsen und seit 2022 Vorsitzender der Münchner Sicherheitskonferenz. Nach seinem Studium der Wirtschaftswissenschaften und seiner Promotion trat er 1980 in den Auswärtigen Dienst ein und arbeitete im deutschen Konsulat in Chicago, in der deutschen Botschaft in Paris sowie im Büro von Außenminister Klaus Kinkel. Von 1999 bis 2005 leitete Christoph Heusgen den Politischen Stab des Hohen Vertreters für Gemeinsame Außen- und Sicherheitspolitik der Europäischen Union, Javier Solana. Ab 2005 war er der außen- und sicherheitspolitische Berater von Bundeskanzlerin Angela Merkel



Christoph Heusgen
© MSC Kuhlmann

und von 2017 bis 2021 Ständiger Vertreter der Bundesrepublik Deutschland bei den Vereinten Nationen.

Leitung:	Christoph Heusgen
Termin:	Mi, 15.11.2023, 19.30 - 21.00 Uhr
Ort:	Lesecafé der Stadtbücherei, Friedrich-Ebert-Str. 8
Eintritt:	7,00 € / Schüler:innen und Studierende 3,50 € / Weitere Ermäßigungen für Inhaber:innen der Gladbeck-Card

Eintrittskarten sind im Haus der VHS erhältlich oder online über die Homepage der VHS buchbar.

101

Wolfgang Bosbach: Wer glaubt uns noch? – Warum Politik an Vertrauen verliert und was wir dagegen tun können Vortrag und Diskussion

„Wir haben keine Politikverdrossenheit. Wir haben eine Politikerverdrossenheit“, sagt Wolfgang Bosbach. Zu oft wurden die Wählerinnen und Wähler enttäuscht. Nach dem Standard-Eurobarometer der EU-Kommission hatten im Frühjahr 2021 nur noch rund 30 Prozent der Bevölkerung in Deutschland Vertrauen in unsere politischen Parteien. Ein trauriger Befund. Welche Personen und Institutionen könnten in diesen Zeiten Orientierung und Halt geben?

Wolfgang Bosbach war 23 Jahre für die CDU im deutschen Bundestag und gilt als Urgestein in der Politik. Als gern gesehener Gast in den Talkshows war er immer ein Freund offener und klarer Worte. Er ist der festen Überzeugung, dass es der Politik gut tun wür-

de, etwas mehr und besser zuzuhören, was die Menschen bewegt. Nicht um allen nach dem Munde zu reden, sondern die Hoffnungen und Erwartungen der Bürgerinnen und Bürger intensiver mit der eigenen politischen Agenda zu verzahnen. Mit schlichten Schlagworten



© Ullstein Buchverlag

(wie links, rechts und Mitte) lassen sich weder politische Inhalte differenziert erläutern noch Debatten sinnvoll führen oder von der Politik Enttäuschte zurückgewinnen. Es gibt Handlungsbedarf.

Leitung:	Wolfgang Bosbach
Termin:	Mo, 6.11.2023, 19.30 - 21.00 Uhr
Ort:	Lesecafé der Stadtbücherei, Friedrich-Ebert-Str. 8
Eintritt:	7,00 € / Schüler:innen und Studierende 3,50 € / Weitere Ermäßigungen für Inhaber:innen der Gladbeck-Card

Eintrittskarten sind im Haus der VHS erhältlich oder online über die Homepage der VHS buchbar.

102

Erika Rosenberg-Band: Emilie Schindler – die „vergessene Ehefrau“ von Oskar Schindler Vortrag und Diskussion

Die Historikerin und Biografin von Oskar und Emilie Schindler, Prof. Erika Rosenberg-Band, berichtet in diesem Vortrag von ihren persönlichen Begegnungen mit Emilie Schindler. Emilie Schindler rettete nach Recherchen Rosenbergs durch persönlichen Mut kurz vor Kriegsende mindestens 300 jüdische Frauen, Kinder und Männer vor den Nazis. Hinzu kamen noch mehr als 1300 Juden, die ihr Mann in seinen Betrieben in Krakau und Brünnlitz / Mähren durch die Behauptung vor dem Tod bewahrte, dass die Mitarbeiter für die Produktion kriegswichtiger Güter unbedingt nötig seien.

Emilie Schindler war eine wichtige Zeitzeugin des vergangenen Jahrhunderts, sie bewahrte ihre Integrität in einer barbarischen Zeit und setzte wie ihr Mann Oskar alles aufs Spiel. Beide riskierten ihr Leben während des 2. Weltkriegs, um Juden vor dem sicheren Tod in den Gaskammern zu retten. Zivilcourage, Mut und Tapferkeit zeichneten beide aus und sie sind auch für heutige Generationen eine Inspiration, um für Gerechtigkeit und Menschlichkeit einzutreten.

Emilie und Oskar Schindler handelten nach dem talmudischen Prinzip: Wer ein Menschenleben rettet, der rettet die ganze Welt. Es ist eine Geschichte ohne maskierte Helden, die der Verfilmung „Schindlers Liste“ von Steven Spielberg zugrunde liegt.

Erika Rosenberg-Band lebt in Buenos Aires, Argentinien. Ihre Eltern, deutsche Juden, sind vor dem NS-Regime dorthin geflohen. In Argentinien, Deutschland und England studierte sie Literatur, Sprachen, Geschichte und Pädagogik. 1990 lernt sie Emilie Schindler, Oskar Schindlers Ehefrau, durch ein Interview für die Deutsche Welle kennen. Erika Rosenberg-Band verfasst daraufhin mehrere Bücher über sie und Oskar Schind-



Emilie Schindler und Erika Rosenberg-Band
© Erika Rosenberg

ler. Sie arbeitete bis 2010 als Dozentin am Goethe-Institut in Buenos Aires, bis 2011 an der Päpstlichen Katholischen Universität Buenos Aires von Argentinien und bildet aktuell zukünftige Diplomaten des Auswärtigen Amtes in Argentinien fort. Des Weiteren arbeitet sie als Schriftstellerin, Übersetzerin und Journalistin.

Diese Veranstaltung ist eine Kooperation der Volkshochschule mit der Gleichstellungsbeauftragten der Stadt Gladbeck.

Leitung: Erika Rosenberg-Band
Termin: Di, 31.10.2023, 19.00 - 20.30 Uhr
Ort: Haus der VHS, Friedrichstr. 55
Entgelt: 7,00 € / Schüler:innen und Studierende 3,50 € / Weitere Ermäßigungen für Inhaber:innen der Gladbeck-Card

Eintrittskarten sind im Haus der VHS erhältlich oder online über die Homepage der VHS buchbar.

104

Prof. Dr. Rüdiger Buchkremer: ChatGPT und Co. – Lesen und Schreiben mit künstlicher Intelligenz Vortrag und Diskussion

In diesem Vortrag wird Prof. Dr. Buchkremer die faszinierenden Möglichkeiten, aber auch die Risiken, von Künstlicher Intelligenz (KI) und Sprachmodellen dem Publikum vorstellen. Zu Beginn werden anhand einiger kurzer Fallbeispiele die Einsatzmöglichkeiten der KI demonstriert. Anschließend erläutert der Referent den Zugang zu gängigen Plattformen wie ChatGPT, GPT oder HuggingChat. Im weiteren Verlauf wird das Lesen und Schreiben mithilfe von Künstlicher Intelligenz unter die Lupe genommen. Dabei wird die systematische Analyse von Sprache, einschließlich der Grundlagen, Historie und Definitionen, betrachtet. Es wird darauf eingegangen, wie die Transformer-Technologie zur Generierung und Nutzung von Sprachmodellen wie ChatGPT funktioniert.

Ein weiterer Schwerpunkt des Abends ist das sogenannte „Prompt Engineering“. Hier wird erläutert, wie Sprachmodelle durch einfache, aber auch durch komplexe Prompts, gesteuert werden können. Dazu werden praktische Beispiele präsentiert. Es wird außerdem gezeigt, wie KI bei der Erzeugung und Entdeckung von „Nuancen“ und Schreibstilen oder der Erzeugung von Zusammenfassungen eingesetzt werden kann.

Darüber hinaus werden Sprachmodelle vorgestellt, die von Prof. Dr. Buchkremer selbst entwickelt wurden. Diese liefern, im Gegensatz zu gängigen Modellen, wissenschaftlich korrekte Antworten und sind sogar in der Lage, automatisch systematische Übersichtsartikel (Reviews) zu beliebigen Forschungsthemen zu erzeugen.

Zuletzt werden mögliche Zukunftsszenarien betrachtet und die Teilnehmer:innen erhalten die Möglichkeit über die faszinierende Welt, aber auch die Risiken, der

Künstlichen Intelligenz mit dem Referenten zu diskutieren.

Rüdiger Buchkremer

ist ein international anerkannter Forscher auf dem Gebiet der Künstlichen Intelligenz und dem Einsatz von Sprachmodellen. Mit über 60 Fachpublikationen in renommierten Fachzeitschriften und Büchern hat er sich einen Namen gemacht und gilt als einer der erfolgreichsten Forscher weltweit auf diesem Gebiet. Seine Forschungsergebnisse haben einen bedeutenden Einfluss auf die wissenschaftliche Gemeinschaft und die Entwicklung von KI-Technologien.



Prof. Dr. Rüdiger Buchkremer

Nach dem Abitur am Ratsgymnasium in Gladbeck studierte Rüdiger Buchkremer Chemie, Mathematik und Physik an der Ruhr-Universität in Bochum und erhielt ein Stipendium für Forschung und Lehre an der State University of New York. Heute ist Rüdiger Buchkremer Professor für Wirtschaftsinformatik mit dem Schwerpunkt Künstliche Intelligenz und Direktor des Instituts für IT-Management und Digitalisierung (ifid) an der FOM – Hochschule für Oekonomie und Management in Düsseldorf.

Leitung: Rüdiger Buchkremer
Termin: Di, 28.11.2023, 19.30 - 21.00 Uhr
Ort: Haus der VHS, Friedrichstr. 55
Eintritt: 7,00 € / Schüler:innen und Studierende 3,50 € / Weitere Ermäßigungen für Inhaber:innen der Gladbeck-Card

Eintrittskarten sind im Haus der VHS erhältlich oder online über die Homepage der VHS buchbar.

105

Dr. Volker Jakob: Adel verpflichtet! Feudale Nachrichten aus Westfalen
 Vortrag und Diskussion

Jahrhundertlang hat der Adel, diese kleine, elitäre Funktionselite, Westfalen und auch das Vest Recklinghausen souverän beherrscht. Angehörige dieses Standes haben als Beamte und Militärs im Auftrag der weltlichen und geistlichen Herren das Tagesgeschäft geführt und die Ordnung aufrechterhalten. Für ihre Dienste wurden sie fürstlich entlohnt durch Grund und Boden und allerhand Privilegien. Die Burgen und Schlösser, die sie sich errichteten, erinnern noch heute an eine vergangene Herrlichkeit: Lembeck und Beck, Lüttinghoff und Herten, Westerholt und Horst.

1918, nach dem Ersten Weltkrieg, verlor der Adel in Deutschland seine Privilegien, nicht aber Titel und Besitz. So sind die „Häuser“, von denen die Westrems und die Loes, die Merfelds und die Wenges und die vielen anderen bescheiden sprechen, noch immer da und erinnern an vergangene Zeiten. Dieser Vortrag lässt die Geschichte des westfälischen, des vestischen Adels noch einmal Revue passieren, erzählt von großen und weniger großen Herren (und Damen) und schlägt den Bogen bis in die Gegenwart. Denn auch heute noch ist der Zauber, den „diese Klasse für sich“, auf die bürgerliche Welt ausstrahlt, ungebrochen.

Dr. Volker Jakob ist Historiker und war lange Zeit Referatsleiter im Bild-, Film- und Tonarchiv des LWL-Medienzentrums für Westfalen in Münster. Er ist Autor verschiedener Veröffentlichungen zur Foto- und Filmgeschichte Westfalens.



Dr. Volker Jakob

Die VHS führt diese Veranstaltung zusammen mit dem Verein für Orts- und Heimatkunde durch.

Leitung: Dr. Volker Jakob
Termin: Di, 17.10.2023, 18.30 - 20.00 Uhr
Ort: Haus der VHS, Friedrichstr. 55
Eintritt: 7,00 € / Schüler:innen und Studierende 3,50 € / Weitere Ermäßigungen für Inhaber:innen der Gladbeck-Card

Eintrittskarten sind im Haus der VHS erhältlich oder online über die Homepage der VHS buchbar.



106

Ralph Eberhard Brachthäuser: Ruhrbesetzung, Ruhrkampf, Ruhrkrieg?

Vor 100 Jahren herrschte belgisches Militär in Gladbeck – 30 Monate lang!

Vortrag und Diskussion

Wohl kaum ein Ereignis hatte sich in Gladbeck so tief in das kollektive Gedächtnis der Menschen eingebrannt wie die Besetzung der Stadt durch zunächst französische und kurz darauf belgische Soldaten, die am 11. Januar 1923 begann und erst am 18. Juli 1925 endete. Zeitweilig waren in Gladbeck über 4.000 Soldaten und Offiziere stationiert. Fast im ganzen Ruhrgebiet wurden Kriegsrecht und Belagerungszustand verhängt, Oberbürgermeister, Stadtverwaltungen und Industrie hatten nach den Anweisungen der Besatzer weiterzuarbeiten. Die Deutschen reagierten mit „passivem Widerstand“, dem aber bald eine Hyperinflation und eine nationale Wirtschaftskrise folgten.

Die Besatzer wiederum konterten mit unnachgiebiger Härte. Zahlreiche alltägliche Schikanen, Beschlagnahmungen, Diebstähle, Verhaftungen, Ausweisungen aus dem besetzten Gebiet, Verurteilungen zu teils langen Haftstrafen, sexuelle Übergriffe bis hin zu Vergewaltigungen, Misshandlungen, Körperverletzungen und auch Tötungen sind dokumentiert. Insgesamt waren während der Besatzungszeit mindestens vier Gladbecker von belgischen Soldaten getötet worden.

Dennoch kommt diese einschneidende Episode der Gladbecker Geschichte in der Literatur bislang kaum vor – obschon es an umfangreichem Quellenmaterial nicht mangelt. Basierend auf eben diesen Quellen bietet der Vortrag einen teilweise detaillierten Überblick über zweieinhalb Jahre Krisenzeit in Gladbeck und deren Bewältigung.

Ralph Eberhard Brachthäuser wurde 1962 in Dortmund geboren, wuchs in Mülheim an der Ruhr auf, studierte von 1983 bis 1988 Philosophie und katholische Theologie mit dem Schwerpunkt Kirchengeschichte an der Ruhr-Universität Bochum und an der



Gladbecker Zeitung vom 11.01.1923

Päpstlichen Universität Gregoriana in Rom, bevor er 1990 zum Priester geweiht wurde. Neben seiner Kaplanstätigkeit unterrichtete er mehrere Jahre an einem Gymnasium und wirkte unter anderem von 1998 bis 2010 als letzter Pfarrer von Heilig Kreuz in Gladbeck-Butendorf. Brachthäuser lebt in Gladbeck, ist Gründer der „Pfarrer Brachthäuser-Stiftung“ und leitet das „Stiftshaus Gladbeck“. Er ist Verfasser historischer und kirchenhistorischer Aufsätze und Abhandlungen. In den vergangenen Jahren erschienen mehrere wegweisende Bücher zur Gladbecker Stadtgeschichte, unter anderem 2019 „Mit Leidenschaft für unsere Stadt. Die Frauen und Männer des ersten Gladbecker Stadtrates“, 2020 „Roter Terror – Gladbeck in der Märzkrise 1920“ und 2021 die „Chronik der Firma A. Küster. Großhandlung in Grubenholz und Nutzholz mit Dampfsägewerken“.

Die VHS führt diese Veranstaltung in Kooperation mit dem Verein für Orts- und Heimatkunde durch.

Leitung: Ralph Eberhard Brachthäuser

Termin: Di, 21.11.2023, 19.00 - 20.30 Uhr

Ort: Haus der VHS, Friedrichstr. 55

Eine Anmeldung zu diesem entgeltfreien Vortrag ist entweder telefonisch unter 02043-992415 oder per Mail: vhs@stadt-gladbeck.de bis 7 Tage vor dem Termin möglich!

107

Einbruchschutz – Sicherung für Haus und Wohnung

Vortrag mit Diskussion

Einbrüche in Einfamilienhäusern und Wohnungen gehören leider zum Alltagsgeschehen. Nicht nur Bungalows und Villen sind gefährdet, auch Miet- und Eigentumswohnungen in allen Wohnlagen locken Einbrecher an.

Das Kommissariat für Kriminalprävention und Opferschutz der Polizei Recklinghausen bietet Aufklärung und Informationen, damit Sie sich besser schützen können. An diesem Abend werden Möglichkeiten gezeigt, wie Sie Ihr Haus/Ihre Wohnung durch konkrete Maßnahmen sichern. Neben allgemeinen Informationen über Täter und Taten werden mechanische Sicherungsmöglichkeiten für Fenster und Türen, wie auch die Absicherung mit einer Alarmanlage und die Fördermöglichkeiten für Sicherungsmaßnahmen angesprochen. Danach besteht die Möglichkeit zur Aussprache und Beantwortung von Fragen. Außerdem erhalten Sie Informationsbroschüren und Listen über Handwerker/Installationsbetriebe, die durch das Landeskriminalamt anerkannt wurden.

Vortragen wird Kriminalhauptkommissar Michael Kock oder ein anderer Mitarbeiter der Polizei Recklinghausen. Der Abend richtet sich in erster Linie an Immobilieneigentümer!

Leitung: Michael Kock

Termin: Do, 19.10.2023, 18.30 - 20.30 Uhr

Ort: Haus der VHS, Friedrichstr. 55

Entgeltfrei – Anmeldung bis 5 Tage vor dem Termin unter 02043-992415 oder per Mail: vhs@stadt-gladbeck.de.

108 Neue Synagoge in Gelsenkirchen Führung

Die neue Synagoge mit dem Gemeindehaus in Gelsenkirchen wurde 2007 eingeweiht. Sie steht an der gleichen Stelle, an der die Gelsenkirchener Juden 1885 ihre erste Synagoge errichteten. Diese wurde in der „Reichspogromnacht“ 1938 abgebrannt, die jüdische Gemeinde in der Schoa fast vernichtet. Heute leben wieder rund 500 Juden in Gelsenkirchen, viele von ihnen sind Zuwanderer seit den 1990er Jahren, die mit ihrer neuen Synagoge Zukunftsperspektiven entwickeln.

Das jüdische Leben in Gelsenkirchen, Gladbeck und Umgebung steht beim Synagogenbesuch der VHS im Mittelpunkt. Neben einem informativen Rundgang werden Fragen zum Judentum heute beantwortet.

Die Anfahrt nach Gelsenkirchen erfolgt individuell, d. h. die Gruppe trifft sich vor Ort. Männer tragen während der Synagogenführung eine Kopfbedeckung. Bitte halten Sie vor dem Einlass Ihren Personalausweis zur Identitätsprüfung bereit.

Leitung: Judith Neuwald-Tasbach
Dirk Langer
Termin: Mi, 6.9.2023, 17.00 - 18.30 Uhr
Treffpunkt: Synagoge, Georgstr. 2,
45879 Gelsenkirchen-Stadtmitte

Entgeltfrei – Anmeldung unter 02043 - 99 24 15 oder per Mail: vhs@stadt-gladbeck.de bis 3 Tage vor dem Termin.

Es wird vor Ort um eine Spende für die jüdische Gemeinde gebeten.

109 Dorsten – Nachtwächterrundgang mit Schmaus durch die Hansestadt

Wir begleiten den Nachtwächter „Rolf“ mit der Laterne auf ihrem Rundgang durch die alte, reiche Hansestadt Dorsten. Auf dem Weg an der Stadtmauer entlang erfahren wir, warum Dorsten so wohlhabend wurde und wie es heute aussieht. Er erzählt uns die Hintergründe zum Mörderkreuz an der Stadtmauer und warum vier junge, adelige Frauen das Ursulinen-Kloster ausgerechnet in Dorsten gegründet haben.

Zum Abschluss stärken wir uns mit einem deftigen, herzhaften „Westfälischen Abendbrot“ im Alten Rathaus am Markt – mit einer heißen Rindfleischsuppe und verschiedenen Sorten Brot, Wurst und Käse, dazu Butter und Dips.



Nachtwächter Rolf
© Stadtinfo

Die Anfahrt nach Dorsten erfolgt individuell, d. h. die Gruppe trifft sich vor Ort.

Letzter Rücktrittstermin: 7 Tage vor der Führung.

Leitung: Ludger Korte
Termin: Fr, 22.9.2023, 17.30 - 21.00 Uhr
Treffpunkt: Stadtinfo Dorsten, Recklinghäuser Str. 20, Dorsten
Entgelt: 29,70 € (Führung und „Westfälisches Abendbrot“)

110 Besuch einer Ratssitzung

Eine Gruppe um VHS-Leiter Dirk Langer besucht eine Sitzung des Gladbecker Stadtrats, dem höchsten Gremium der kommunalen Demokratie. Ca. 1,5 Stunden vor dem eigentlichen Beginn werden Alexandra Lösing und Julia Zimmermann vom Bürgermeisterbüro die Aufgaben und Verfahrensweisen des Rates erläutern und Hinweise zum Ablauf der Sitzung geben. Außerdem wird die Gruppe kurz mit Bürgermeisterin Bettina Weist zusammentreffen.

Leitung: Michael Berger
Alexandra Lösing
Dirk Langer
Termin: Do, 19.10.2023, 14.30 - 17.30 Uhr
Treffpunkt: Eingang zum Alten Rathaus,
Willy-Brandt-Platz

Entgeltfrei – Anmeldung per Mail: vhs@stadt-gladbeck.de oder unter 02043 - 99 24 15 bis 4 Tage vor dem Termin.

111 Rathaus-Tour

Das Rathaus bildet den Mittelpunkt des städtischen Lebens in Gladbeck. Die Gruppe um VHS-Leiter Dirk Langer und Eva Klein besichtigt im Alten Rathaus die Gladbeck Information, das Standesamt, die Druckerei und den Ratssaal.

Leitung: Eva Klein
Termin: Mi, 15.11.2023, 14.00 - 16.15 Uhr
Treffpunkt: Eingang zum Rathaus,
Willy-Brandt-Platz

Entgeltfrei – Anmeldung bis 7 Tage vor dem Termin unter 02043 - 99 24 15 oder per Mail: vhs@stadt-gladbeck.de.

1

120 Freilichtmuseum Hagen Tagesfahrt mit dem Bus

Sie entdecken das abwechslungsreiche Freilichtmuseum in Hagen mit wunderschönen Fachwerkhäusern sowie zahlreichen Werkstätten und Ausstellungen. Hier erleben Sie 200 Jahre Handwerks- und Technikgeschichte aus Westfalen und Lippe.

Bei einer Führung unter dem Titel „Feuer, Wasser, Hammerschlag“ werden Ihnen einzelne Handwerke vorgestellt und Sie lernen etwas über Stahl, Eisen und andere Metalle. Außerdem bleibt noch genügend Zeit zur eigenen Erkundung des Freilichtmuseums.

Letzter Rücktrittstermin 7 Tage vor der Fahrt.

Die VHS führt diese Exkursion zusammen mit dem Verein für Orts- und Heimatkunde durch.

Leitung: Dr. Dieter Briese
Termin: Mi, 23.8.2023, 9.00 - 17.00 Uhr
Treffpunkt: Festplatz Bergmannstraße – Zufahrt gegenüber von Haus Nr. 3
Entgelt: 37,00 € (Busfahrt, Führung, Eintritt)



Tabakhaus

© LWL Freilichtmuseum Hagen

121 Hindu-Tempel in Hamm Tagesfahrt mit dem Bus

Der Sri-Kamadchi-Ampal-Tempel in Hamm-Uentrop wurde 2002 eingeweiht. Er ist der zweitgrößte hinduistische Tempel in Europa überhaupt. Zur Hindu-Gemeinde in Nordrhein-Westfalen zählen über 3.000 überwiegend tamilische Hindus. Jedes Jahr kommen zum Tempelfest im Juni mehr als 25.000 Gläubige und Besucher. Der Tempel ist der Göttin Kamadchi gewidmet. Insgesamt schmücken den Bau eine große Granitstatue der namensgebenden Göttin sowie Altäre, Säulen und Götterbilder in prachtvollen Farben.

Die Führung dauert ca. 90 Minuten, anschließend kann die VHS-Gruppe einen Gottesdienst besuchen und es ist beabsichtigt, dass es ein tamilisches Buffet gibt.

Im Tempel gibt es keine Sitzgelegenheiten, außer auf dem Fußboden. Am Nachmittag besuchen Sie noch den Maximilianpark in Hamm.

Letzter Rücktrittstermin: 7 Tage vor der Fahrt.

Leitung: Dr. Dieter Briese
Termin: Mi, 30.8.2023, 8.30 - 18.00 Uhr
Treffpunkt: Festplatz Bergmannstraße – Zufahrt gegenüber von Haus Nr. 3
Entgelt: 53,00 € (Busfahrt, Führung und tamilisches Buffet im Hindu-Tempel, Eintritt Maximilianpark)



Ihr direkter Weg zur
Online-Anmeldung

122 Leiden – alte Universitätsstadt in den Niederlanden Tagesfahrt mit dem Bus



Leiden Wasserstadt
© Manfred Dietrich

Mit seinen Grachten und alten Herrenhäusern bietet Leiden ein schönes historisches Stadtbild. In Rembrandts Geburtsort befindet sich auch die älteste Universität der Niederlande.

Bei einer Stadtführung sehen Sie, dass Leiden als Studentenstadt auch jung, lebendig und international ist. Bei der anschließenden Bootsfahrt durch die Grachten haben Sie eine gute Sicht auf die vielen schönen Denkmäler und lebendigen Terrassen.

Am Nachmittag ist genügend Zeit, die Stadt eigenständig zu erkunden.

Letzter Rücktrittstermin: 7 Tage vor der Fahrt.

Leitung: Ludger Korte
Termin: Sa, 2.9.2023, 7.00 - 20.30 Uhr
Treffpunkt: Festplatz Bergmannstraße – Zufahrt gegenüber von Haus Nr. 3
Sachkosten: 59,00 € (Busfahrt, Führung, Schifffahrt)

123 In Kleve unterwegs mit Käse und Wein Fahrt mit dem Bus

Bei dieser Tour besuchen Sie die einstige Herzogs- und Kurstadt Kleve. Während des geführten Spaziergangs durch die Stadt erfahren Sie Wissenswertes über den früheren Weinanbau in Kleve und der Käseherstellung am Niederrhein. Unterwegs genießen Sie Käsehäppchen und Wein. Eine besondere Tour für Feinschmecker.

Im Anschluss besteht die Möglichkeit, Kleve selbstständig zu erkunden.

Letzter Rücktrittstermin: 7 Tage vor der Fahrt.

Mindestalter 16 Jahre

Die VHS führt diese Veranstaltung zusammen mit dem Verein für Orts- und Heimatkunde durch.

124 Nijmegen – die älteste Stadt der Niederlande Tagesfahrt mit dem Bus

Nijmegen im Osten der Niederlande, nahe der Grenze zum deutschen Niederrhein gelegen, hat eine lange Geschichte, die bis in die Römerzeit zurückreicht. Bei einem geführten Rundgang werden Sie die Innenstadt näher kennen lernen und viel von der Geschichte Nijmegens hören. Am Nachmittag ist genügend Zeit die Stadt eigenständig zu erkunden.

Letzter Rücktrittstermin: 7 Tage vor der Fahrt.

Leitung: Rainer Stobbe
Termin: Do, 7.9.2023, 8.00 - 18.30 Uhr
Treffpunkt: Festplatz Bergmannstraße – Zufahrt gegenüber von Haus Nr. 3
Entgelt: 41,00 € (Busfahrt, Führung)

Leitung: Dr. Dieter Briese
Termin: Di, 5.9.2023, 12.00 - 19.45 Uhr
Treffpunkt: Festplatz Bergmannstraße – Zufahrt gegenüber von Haus Nr. 3
Entgelt: 50,00 € (Busfahrt, Führung inkl. Wein- und Käseverkostung)



125 Delft – eine der ältesten Städte der Niederlande Tagesfahrt mit dem Bus

Delft in der Provinz Südholland gehört zu den ältesten niederländischen Städten. Bei einer Stadtführung werden Sie die altholländische Innenstadt mit ihren wunderschönen Bauwerken sowie malerischen Brücken und Grachten kennenlernen. Außerdem erhalten Sie Informationen zur reichen Geschichte der Stadt, insbesondere zur Verbindung mit dem niederländischen Königshaus und mit dem berühmten Maler Johannes Vermeer.

Am Nachmittag ist genügend Zeit die Stadt eigenständig zu erkunden.

Letzter Rücktrittstermin: 7 Tage vor der Fahrt.

Leitung: Ludger Korte
Termin: Sa, 9.9.2023, 7.00 - 20.30 Uhr
Treffpunkt: Festplatz Bergmannstraße – Zufahrt gegenüber von Haus Nr. 3
Entgelt: 47,00 € (Busfahrt, Führung)

126 Enschede – Innenstadt und Synagoge Tagesfahrt mit dem Bus

Das niederländische Enschede mit ca. 160.000 Einwohnern liegt nahe an der Grenze, nicht weit entfernt von der deutschen Stadt Gronau. Bei einer Führung am Vormittag bekommen Sie einen Eindruck von der Innenstadt mit ihren markanten Villen der früheren Textilbarone und anderen charakteristischen Gebäuden. Außerdem erfahren Sie Näheres zur Geschichte der Stadt. Am Nachmittag besuchen Sie die schönste Synagoge der Niederlande. Das monumentale Gebäude wurde 1928 erbaut und 2004 restauriert. Das architektonische Juwel wird immer noch als Gebetshaus genutzt.

Letzter Rücktrittstermin: 7 Tage vor der Fahrt.

Diese Fahrt findet in Kooperation mit der VHS Dorsten statt.

Leitung: Dr. Dieter Briese
Termin: Mi, 13.9.2023, 7.30 - 19.15 Uhr
Treffpunkt: Festplatz Bergmannstraße – Zufahrt gegenüber von Haus Nr. 3
Entgelt: 45,00 € (Busfahrt, 2 Führungen, Eintritt, koscherer Kuchen)



1

127 Siegen und Freudenberg Tagesfahrt mit dem Bus

Siegen, eine Großstadt am Rande des Rothaargebietes, war nassauische Residenzstadt und Geburtsort von Peter Paul Rubens. Knapp 900 Jahre Stadtgeschichte werden bei einem Rundgang durch das historische Zentrum von Siegen erlebbar. Vom Park des Oberen Schlosses führt Sie der Weg zum Rathaus und zur Nikolaikirche, die das Wahrzeichen der Stadt, das goldene Krönchen, trägt. Durch die malerische Altstadt geht es weiter zum Unteren Schloss. Die Stadtführung endet in der Unterstadt vor Hütten- und Bergmann, den beiden Symbolfiguren der Siegerländer Industrie.



Am Nachmittag besuchen Sie mit einer weiteren Führung noch den Fachwerkflecken Alt-Freudenberg, bevor es auf die Rückfahrt geht.

Letzter Rücktrittstermin: 7 Tage vor der Fahrt.

Aufgrund des historischen Pflasters in der Altstadt von Siegen ist die Tour für mobilitätseingeschränkte Personen nur bedingt geeignet.

Diese Fahrt findet in Kooperation mit der VHS Dorsten statt.

Leitung:	Dr. Dieter Briese
Termin:	Mi, 20.9.2023, 7.30 - 20.30 Uhr
Treffpunkt:	Festplatz Bergmannstraße – Zufahrt gegenüber von Haus Nr. 3
Entgelt:	51,00 € (Busfahrt, 2 Führungen, Eintritt)

2

3

4

5

6

128 Lüttich und der wallonische Weihnachtsmarkt – Weihnachtszauber lebt im Herzen der historischen Maasmetropole Tagesfahrt mit dem Bus

Freuen Sie sich auf Lüttich, seine Altstadt, Gassen und Plätze in vorweihnachtlichem Lichterglanz. Genießen Sie den wallonischen, eher kulinarisch ausgerichteten Weihnachtsmarkt in der belgischen Metropole.

Lüttich, Bischofsstadt des Hl. Lambertus seit gut tausend Jahren und ehemals eine bedeutende Industriestadt, liegt an der Maas und ist das kulturelle Zentrum der Wallonie. Die Stadt zieht die Besucher an mit bemerkenswerten Museen, verschiedenen Baudenkmälern und einem bedeutenden Kulturerbe seit der Merowinger-Zeit.

Man sagt, es sei eine Stadt, in der es sich gut leben lässt!

Im historischen Zentrum wetteifern große Gebäuden, unzählige Kirchen, schöne historische Straßen, Gassen, belebte, bunte Plätze mit Straßencafés und französischem Flair um die Gunst der Besucher. Die alte Bischofsresidenz beherbergt da-

rüber hinaus große Kunstschatze in zahlreichen Museen.

Bei einem geführten Rundgang werden Sie die historische Stadt näher kennen lernen. Anschließend haben Sie ausreichend Zeit zum Bummel über den Lütticher Weihnachtsmarkt. Lassen Sie sich von den zahllosen Ständen mit Spezialitäten aus den französischen und belgischen Regionen inspirieren und „knabbern“ Sie sich durch die einzelnen Regionalküchen! Wie wäre es mit einer Gänseleberpastete inkl. einem Glas Sauternes? Oder einem dampfenden Tartiflette? Einer Andouille oder belgischen Waffeln? Leckerem Käse oder Schinken aus den Ardennen? Aber auch das Kunsthandwerk kommt auf dem Lütticher Weihnachtsmarkt nicht zu kurz.

Die VHS führt diese Exkursion zusammen mit dem Verein für Orts- und Heimatkunde durch.

Letzter Rücktrittstermin: 7 Tage vor der Fahrt.



© Joachim Schwiertz

Leitung:	Joachim Schwiertz
Termin:	Mi, 29.11.2023, 7.30 - 20.15 Uhr
Treffpunkt:	Festplatz Bergmannstraße – Zufahrt gegenüber von Haus Nr. 3
Entgelt:	40,00 € (Busfahrt, Führung)

129
Leer – das Tor Ostfrieslands
 Adventsfahrt mit dem Bus

Bei einem geführten Rundgang am Vormittag lernen Sie Leers schöne historische Innenstadt kennen.

Am Mittag ist ein Besuch im Teemuseum der Firma Bün ting mit ostfriesischer Teezeremonie vorgesehen.

Danach bleibt ausreichend Zeit für den Besuch des Weihnachtsmarkts mit der größten Weihnachtspyramide des Nordens.

Letzter Rücktrittstermin: 7 Tage vor der Fahrt.

Das Bün ting Teemuseum ist nicht barrierefrei.

Leitung:	Ludger Korte
Termin:	Do, 7.12.2023, 7.00 - 20.00 Uhr
Treffpunkt:	Festplatz Bergmannstraße – Zufahrt gegenüber von Haus Nr. 3
Entgelt:	51,00 € (Busfahrt, Führungen, Teezeremonie)

130
Bremen in der Weihnachtszeit
 Adventsfahrt mit dem Bus

Bei einem geführten Rundgang am Vormittag lernen Sie Bremens schöne historische Innenstadt kennen. Danach bleibt ausreichend Zeit für einen Einkaufsbummel und den Besuch des Weihnachtsmarkts.

Letzter Rücktrittstermin: 7 Tage vor der Fahrt.

Leitung:	Rainer Stobbe
Termin:	Di, 12.12.2023, 7.00 - 20.00 Uhr
Treffpunkt:	Festplatz Bergmannstraße – Zufahrt gegenüber von Haus Nr. 3
Entgelt:	45,00 € (Busfahrt, Führung)

Fernsicht:
VHS-Reihe zur Länderkunde

Die VHS zeigt regelmäßig interessante Länderporträts, Reiseberichte und Abenteuerreportagen. Diese hochwertigen Multivisionen auf Großleinwand und Lichtbildervorträge bieten Reiseinteressierten und Naturfreunden ein besonderes Hör- und Seherlebnis.

150
Thorge Berger: Magisches Indien
 Multivision auf Großleinwand

In seinem Vortrag erzählt der mehrfach ausgezeichnete Reisefotograf Thorge Berger davon, wie seine Liebe zu Indien begann und sie ihn immer wieder zu magischen Orten und Begegnungen führte.

Er besucht mehrfach Varanasi, die über 3.000 Jahre alte, heiligste Stadt der Hindus am Ganges, reiste viele Male zum Taj Mahal, dem weltbekannten Wahrzeichen Indiens und zum bedeutenden Goldenen Tempel in Amritsar. Er verbrachte eine Auszeit im „Hippie-Staat“ Goa und reiste in viele Winkel des Subkontinents. Im Osten begleitete er die German Doctors in den Slums von Kalkutta, im Westen feierte er mit den Einheimischen das Ganesha Fest in Mumbai, bei dem gigantische Statuen des Elefanten Gottes im Meer versenkt werden. In Rajasthan war er beim Drachen-Fest in Jaipur dabei, wo der Himmel einem Meer von Papierdrachen gleicht und beim Kamel-Fest in Bikaner, wo es sogar Schönheitswettbewerbe für Kamele gibt!

Stets steht für den Reisefotografen Thorge Berger die Begegnung mit den Menschen und ihrer Kultur im Vordergrund. Er interessiert sich für ihre Riten und Gebräuche.

Stauen Sie in dieser Multivision „Magisches Indien“ über Thorge Bergers beste



Taj Mahal
 © Thorge Berger

Geschichten und sehen sie seine ausgewählten, zum Teil ausgezeichneten Fotografien aus diesem faszinierenden Land.

Thorge Berger (Jahrgang 1966) ist eigentlich selbstständiger Personal- und Organisationsentwickler. Er bekam jedoch bereits zu seinem 16. Geburtstag seine erste Nikon-Kamera und fotografiert seitdem mit viel Leidenschaft auf Reisen. Die Idee, diese Leidenschaft weiter zu professionalisieren kam ihm 2010 bei einer gemeinsamen Fotoreise mit dem amerikanischen Fotografen Steve McCurry durch Indien.

Seine Fotos werden regelmäßig in Fachmagazinen, wie Fotoforum, Fotoespresso, DigitalPHOTO oder dem Globetrotter Magazin veröffentlicht.

Leitung:	Thorge Berger
Termin:	Do, 26.10.2023, 19.30 - 21.45 Uhr
Ort:	Mathias-Jakobs-Stadthalle, Friedrichstr. 53
Eintritt:	10,00 € / Schüler:innen und Studierende 5,00 € / Weitere Ermäßigungen für Inhaber:innen der Gladbeck-Card

Eintrittskarten sind im Haus der VHS erhältlich oder online über die Homepage der VHS buchbar.



1

151

Reinhard Thieringer: Kalabrien und Apulien – Italiens unbekannter Süden Multivision auf Großleinwand

Apulien, Stiefelabsatz und Sporn der italienischen Halbinsel, sowie Kalabrien, die Stiefelspitze, gehören zu den von den internationalen Touristenrouten bisher kaum ent-

deckten Regionen Italiens. Lässt man sich jedoch auf eine Reise in den durchaus armen Süden Italiens ein, kann sich niemand der einzigartigen Faszination, die von den malerischen Städten und Dörfern sowie den beeindruckenden Küstenlandschaften und dem gebirgigen Hinterland ausgeht, entziehen. Spuren der griechischen und römischen Kultur beeindruckend ebenso wie die mittelalterlichen Burgen und Festungen, die Barockhochburg Lecce oder die engen, verwinkelten Gassen von Tropea, Pizzo und Bari. Der Besuch mehrerer UNESCO-Welterbe Stätten wie des

weltberühmten Castel del Monte, dem mächtigen Bau des Stauferkönigs Friedrich II., der Höhlenstadt Matera (2019 Kulturhauptstadt Europas) oder der Vulkaninsel Stromboli macht die Reise in den noch weitgehend unbekannteren italienischen Süden zu etwas ganz Besonderem.



Polignano a Mare
© Reinhard Thieringer

Leitung: Reinhard Thieringer
Termin: Fr, 17.11.2023, 19.30 - 21.45 Uhr
Ort: Ratssaal im Rathaus, Willy-Brandt-Platz
Eintritt: 8,00 € / Schüler:innen und Studierende 5,00 € / Weitere Ermäßigungen für Inhaber:innen der Gladbeck-Card

Eintrittskarten sind im Haus der VHS erhältlich oder online über die Homepage der VHS buchbar.

7

152

Dirk Rohrbach: WEST COASTiN' – 3000 Kilometer mit dem Rad von Seattle nach San Diego Multivisions-Show auf Großleinwand

Der Pacific Coast Highway ist für viele die schönste Küstenstraße der Welt. Von der kanadischen Grenze zieht er sich nach Süden, durch Urwälder, fruchtbares Farmland und Metropolen in Washington, Oregon und Kalifornien. Es ist noch immer gelobtes Land, Traumziel für Millionen Reisende, Aussteiger und Glückssucher.

Für sein neuestes Abenteuer sucht Fotograf und Extremradler Dirk Rohrbach an Amerikas Westküste nach wilden Landschaften, inspirierenden Typen und überraschenden Geschichten. Er trifft auf Ureinwohner, Austernzüchter, Müllkünstler und Surfer. Urwälder, fruchtbares Farmland und Metropolen in Washington, Oregon und Kalifornien. Brutale Steigungen und gnadenloser Gegenwind. Atemraubende

Felsenküsten und einsame Traumstrände. Ein Roadtrip mit Sehnsuchtsgarantie, zum Nachreisen mit dem Bike, Motorrad oder Wohnmobil.

Dirk Rohrbach, 1968 in Hanau geboren, ist Fotograf und Abenteuer. Er zählt mit seinen preisgekrönten Live-Reportagen zu den renommiertesten und erfolgreichsten Vortragsreferenten. Seine fotojournalistischen Projekte wurden mehrfach prämiert und für ZDF/arte verfilmt.

Leitung: Dirk Rohrbach
Termin: Mi, 29.11.2023, 19.30 - 21.45 Uhr
Ort: Mathias-Jakobs-Stadthalle, Friedrichstr. 53



© Dirk Rohrbach

Eintritt: 11,00 € / Schüler:innen und Studierende 5,50 € / Weitere Ermäßigungen für Inhaber:innen der Gladbeck-Card

Eintrittskarten sind im Haus der VHS erhältlich oder online über die Homepage der VHS buchbar.

153

Clemens Schmale: Oman – das Juwel Arabiens

Beamer-Vortrag

Noch heute muss manch ein Deutscher überlegen, wo es eigentlich liegt – das traditionelle Weihrauchland. Dabei hat sich das Sultanat Oman im äußersten Südosten der Arabischen Halbinsel zu einer Top-Destination unter den islamischen Ländern entwickelt, zählt das Land doch zu einem der politisch und religiös stabilsten Länder zwischen Nordwestafrika und dem indischen Subkontinent.

Denkt man etwa an Sindbad den Seefahrer, der Omani war, oder ans afrikanische Sansibar, einst deren Kolonie, so kann man die historische Bedeutung des Landes erahnen. Und schaut man gar in vorchristliche Epochen, dann stößt man hier im Süden des Sultanats auf das legendäre Land der Weihrauchbäume, wo jenes Harz produziert und vermarktet wurde, nach dem sich viele Hochkulturen der Antike sehnten.

Der Referent führt durch eben jene reiche Geschichte, aber auch durch den heutigen Oman, ein Land dem viele eine geopolitische Schlüsselrolle zuweisen. Er zeigt die bis zu 3000 Meter hohen Gebirge der

Zentralregion, die Küsten, wo zuweilen riesige Meeresschildkröten ihre Eier ablegen, die kolonialen Festungen und einige UNESCO-Welterbestätten. Auch die Wüste kommt nicht zu kurz.

Clemens Schmale bereist die islamische Welt von Marokko bis Indonesien seit mehr als 40 Jahren und kennt durch mehrere Reisen auch die Länder der Arabischen Halbinsel mehrheitlich.

Leitung: Clemens Schmale
Termin: Do, 28.9.2023, 19.00 - 21.00 Uhr
Ort: Haus der VHS, Friedrichstr. 55
Eintritt: 7,00 € / Schüler:innen und Studierende 3,50 € / Weitere Ermäßigungen für Inhaber:innen der Gladbeck-Card

Eintrittskarten sind im Haus der VHS erhältlich oder online über die Homepage der VHS buchbar.

160

Japan**14-tägige VHS-Studienreise ins Land der aufgehenden Sonne**

„Konichiwa“ und herzlich willkommen zu einer außergewöhnlichen Reise durch Japan, bei der die Teilnehmenden Kontraste zwischen Tradition und Moderne erleben, die in kaum einem anderen Land so gegenwärtig sind. Entdecken Sie magische Orte, wahre Kulturschätze und Naturwunder sowie modernste Bauwerke.

Regionale kulinarische Köstlichkeiten und die Gelegenheit zu Gesprächen und Begegnungen lassen diese Bildungsreise sicherlich unvergesslich werden.

Die genauen Informationen über Reisedaten, das Programm und den Reisepreis erhalten Sie in der VHS Waltrop telefonisch unter 02309/96260 oder per E-Mail an vhs@vhs-waltrop.de. Diese Studienreise ist eine Kooperation zwischen der VHS Gladbeck und der VHS Waltrop.

Termin: Mo, 02.10.2023 – So, 15.10.2023
Treffpunkt: Festplatz Bergmannstraße – Zufahrt gegenüber von Haus Nr. 3



© Clemens Schmale

162

Die schönsten Orte Andalusiens**8-tägige kombinierte Flug- und Busreise**

Auf dieser Rundreise lernen Sie die schönsten Orte Andalusiens kennen. Die Reise beginnt mit einem Flug nach Malaga und führt sie per Bus an der Costa del Sol entlang. Auf dem Programm stehen die Städte Granada mit Besichtigung des UNESCO-Welterbes der Alhambra sowie ein Tagesausflug nach Gibraltar. Über Cordoba geht es schließlich weiter nach Sevilla und von dort in die Sherryregion Jerez. Auf dem Rückweg ist noch ein Besuch der romanischen Stadt Ronda und des Dorfes „Mijas Pueblo“ geplant.

Die genauen Informationen über Reisedaten, das Programm und den Reisepreis erhalten Sie in der VHS Waltrop telefonisch unter 02309/96260 oder per E-Mail an vhs@vhs-waltrop.de. Diese Studienreise ist eine Kooperation zwischen der VHS Gladbeck und der VHS Waltrop.

Termin: Di, 17.10.2023 – Di, 24.10.2023
Treffpunkt: Festplatz Bergmannstraße – Zufahrt gegenüber von Haus Nr. 3

1

2

3

4

5

6

7

8

9

10

11

12

1

Vorschau 1/2024**160**

Südengland und Cornwall

8-tägige Busreise

Bei dieser Studienreise geht's über Calais mit der Fähre und im modernen Fernreisebus durch die mitunter pittoresken Landschaften des südlichen Englands und medial bekannten Landschaften und viktorianisch geprägten Ortschaften des Landesteils Cornwall. Auf dem Programm stehen wunderschöne englische Gärten, Schlösser Burgen und atemberaubende Landschaften. Am Ende der Reise machen wir auch einen Stopp in der Metropole London.

Die genauen Informationen über Reise-daten, das Programm und den Reisepreis erhalten Sie in der VHS Waltrop telefonisch unter 02309/96260 oder per E-Mail an vhs@vhs-waltrop.de. Diese Studienreise ist eine Kooperation zwischen der VHS Gladbeck und der VHS Waltrop.

Termin: So, 23.06.2024 – So, 30.06.2024

2

3

4

5

6

7

8

9

10

11

12

Vorschau 1/2024**161**

London by bike

5-tägige Tour durch die britische Metropole

Wir kommen im Juli mit leichtem Radelgepäck und per Flugzeug erneut in die Weltstadt und erkunden die Stadt an der Themse und das Umland mit dem Fahrrad. An den Linksverkehr hat man sich schnell gewöhnt und so geht's in moderater Reisegeschwindigkeit durch die typische städtische und landschaftliche Architektur Englands.

Die genauen Informationen über Reise-daten, das Programm und den Reisepreis erhalten Sie in der VHS Waltrop telefonisch unter 02309/96260 oder per E-Mail an vhs@vhs-waltrop.de. Diese Studienreise ist eine Kooperation zwischen der VHS Gladbeck und der VHS Waltrop.

Termin: Mo, 22.07.2024 – Fr, 26.07.2024**Vorschau 2/2024****162**

Die schönsten Orte Andalusiens

8-tägige kombinierte Flug- und Busreise

Auf dieser Rundreise lernen Sie die schönsten Orte Andalusiens kennen. Die Reise beginnt mit einem Flug nach Malaga und führt sie per Bus an der Costa del Sol entlang. Auf dem Programm stehen die Städte Granada mit Besichtigung des UNESCO-Welterbes der Alhambra sowie ein Tagesausflug nach Gibraltar. Über Cordoba geht es schließlich weiter nach Sevilla und von dort in die Sherryregion Jerez. Auf dem Rückweg ist noch ein Besuch der romantischen Stadt Ronda und des Dorfes „Mijas Pueblo“ geplant.

Die genauen Informationen über Reise-daten, das Programm und den Reisepreis erhalten Sie in der VHS Waltrop telefonisch unter 02309/96260 oder per E-Mail an vhs@vhs-waltrop.de. Diese Studienreise ist eine Kooperation zwischen der VHS Gladbeck und der VHS Waltrop.

Die konkrete Planung wird im August 2024 veröffentlicht!

